



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-5606-003**GISPADID:** 2003339**Objektbezeichnung:**

Steinbruch am Ginsterberg noerdlich von Ahrdorf

Schutzstatus:

NSG, bestehend

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Euskirchen

(Nuts-Code: DEA28)

Gemeinde: Blankenheim

Digitalisierte Fläche (ha):

0,27

Flächenanzahl:

1

Objektbeschreibung:

Der aufgelassene Steinbruch liegt an der B258 (schraeg gegenueber Park-
platz) ca. 1 km nordwestlich Ahrdorf. Hier sind an der Nordwestflanke der Ahrdorfer Mulde grau-blaue,
fossilreiche Crinoiden-
kalke in Wechsellagerung mit den grau-blauen Mergeln anzutreffen. Der Kalkstein ist maessig gebankt. Neben
Crinoiden treten Brachiopoden und Korallen auf.
Stellenweise finden sich in den fossilreichen Gesteinen kleine Pyrit-Wuerfel. Der im Gestein fein verteilte Pyrit
verwittert zu Braun-
eisen (Limonit), so dass braune Verwitterungskrusten auftreten.
Aufgrund der Fossilien werden diese Gesteine in die Oberen
Nohn-Schichten eingestuft. Im suedoestlichen Teil des Stein-
bruches ist der Uebergang zum Bildstock-Horizont der Ahrdorf-
Schichten aufgeschlossen" (BRUNEMANN et al. 1994, S. 11).
Der ehemalige Steinbruch hat eine Ausdehnung von etwa 70 x 30 m. Die Hauptsteinbruchwand ist ca. 25 m breit
und bis 15 m hoch. Die Schichten fallen mit etwa 178/39° nach Sueden ein.
Der Steinbruch ist Lokalitaet Nr. 8 des Geologischen Lehr- und
Wanderpfades der Gemeinde Blankenheim. Eine kleine Erlaeuterungstafel
ist vorhanden. Leider ist die Zuwegung schlecht und teilweise zugewachsen.

Schutzziel:

Erhalt eines besonders wertvollen Aufschlusses aus wissenschaftlichen Gruenden

Bewertung:

erstmalige Kartierung

gering gefährdet

besonders wertvoll

Pädagogische Eignung:

Ja

Erholungseignung:

Ja

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Eifelium



Kenndaten:

Aufschluss-Schichtfolge	/ gx2k
Aufschluss-Mineralie	/ gx2g
Aufschluss-künstlich	/ gx2f
Aufschluss-Gesteine	/ gx2c
Aufschluss-Fossilien	/ gx2b

Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie
Teildisziplin Palaeontologie
Teildisziplin Geochemie
Teildisziplin Mineralogie

Stichworte:

Karbonatgesteine
Riff-Fazies
Faziesfossilien (Allg. Palaeontologie)
Riffbildner (Allg. Palaeontologie)
Pyritisierung
künstlicher Aufschluss
Kalksteinbruch
geeignet für Lehre und Forschung
Dias vorhanden
Mineral- oder Kristallbildungen
Allgemeine Palaeontologie

Umfeld:

Grünland
Strasse / Weg
Wald

Gefährdung:

Steinschlag
Übergrünung

Maßnahmenbeschreibung: Zuwegung erneuern, Uebergruenung verhindern

Naturräumliche Zuordnung:

276 – Kalkeifel

Höhe über NN:

min. 342 m, max. 342 m

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-5606-003

Objektbezeichnung:

Steinbruch am Ginsterberg noerdlich von Ahrdorf



Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Euskirchen

Gemeinde: Blankenheim

(Nuts-Code: DEA28)

Digitalisierte Fläche (ha): 0,27

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

5606, Q2, VQ1

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2554713 / H: 5583212

Hinweis:

Erstaufnahme

Dia vorhanden

Bearbeitung:

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 04.07.2024, Nachbearbeitung

AGUS

Datum: 22.08.1998

Allgemeine Bemerkungen: Befahrung am 6.11.2014, Befahrung am 04.07.2024
